

①

# „DIE ZEIT“, Wien.

VIII. Jahrgang

Herausgeber: Prof. Dr. J. Singer, Dr. Max Burckhard und Dr. Heinrich Kanner

Redaktion für bildende Kunst: Prof. Dr. Richard Muther

Mit 1. Juli d. J. (No. 405) beginnt ein

## neues Abonnement.

Überall, wo Deutsche sind im In- und Auslande, die an politischen, volkswirtschaftlichen, literarischen und künstlerischen Bewegungen unserer Zeit Anteil nehmen, sind Abonnenten leicht zu werben.

!! Für Buchhandlungen in Kur- und Badeorten ist der gegenwärtige !!  
 ♦♦ Zeitpunkt zur Verwendung für unser Blatt besonders geeignet. ♦♦

Unsere Bezugsbedingungen sind: K 6.— = M. 5.— ord., K 4 50 = M. 3.75 netto bar pro Quartal;  
 60 h = 50 Pf. ord., 45 h = 37 Pf. netto bar pro Exemplar.

Von jeder erhöhten oder neuen Kontinuation 50% Rabatt für ein Quartal.

Wir liefern 1—2 Exemplare zum Einzelverkauf in Kommission gegen 1/4-jährige Abrechnung.

Neu eintretende Abonnenten erhalten die bisher erschienenen Jahrgänge in eleganten Einwand-Bänden mit Goldpressung zum ermäßigten Preise von K 10.80 = M 9.20 ord., K 8.— = M 7.— netto bar pro Halbjahrsband.

Wien I., Schulerstraße 14.

Administration „Die Zeit“.

## Dunker & Humblot in Leipzig.

①

In drei Wochen gelangt zur Ausgabe:

### Kornzoll, Kornpreis und Arbeitslohn.

Ein Beitrag zur Handelspolitik und zur Lehre vom Arbeitslohn.

Von Dr. phil. Arthur Schulz.

Etwa 10 Bogen gr 8°. Preis etwa 3 M 40 J.

Aus der Feder eines praktischen Landwirts hervorgegangen, beabsichtigt die Schrift eine Fortsetzung der von Diegel, Diehl, Mombert u. a. begonnenen Diskussion über Kornzoll und Sozialreform. Sie berücksichtigt insbesondere, wie das Produzenteninteresse der Arbeiter durch den Kornzoll berührt wird.

Die vielfach neue und vertiefte Behandlung des aktuellen Themas und der Umstand, daß der Verfasser, selbst Landwirt, zu Resultaten gelangt, die vom agrarischen Standpunkt abweichen, wird haben und drüben für das Buch Interesse wachrufen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Dunker & Humblot.

